

Kurzfassung der Projektarbeit

Projektname: Lastenheft für die Steuerung einer Federendprüfanlage

Betrieb: MSSC Ahle GmbH
Oberleppe 2
51789 Lindlar

Projektgruppe: Johannes Spicher, Raphael Schmidt

Beschreibung:

Im Zuge des Neubaus einer Fertigungslinie gilt es, die Steuerung für die Endprüfanlage in einem Lastenheft zu beschreiben. Wichtig sind hierbei ein genauer Überblick über sämtliche Federn die auf der geplanten Linie produziert werden. Die Dimensionen, Kräfte und Prüfkriterien sind wichtig um den Ablauf des Prüfzyklus genau zu definieren. Die grafische Gestaltung der Mensch-Maschine-Schnittstelle soll als Entwurf dargestellt werden. Dabei müssen sowohl geltende Normen eingehalten, sowie Rücksicht auf eine leichte und praktikable Bedienbarkeit genommen werden. Zusätzlich gilt es, alle Kundenwünsche bezüglich Beschriftung oder farblicher Markierung der fertigen Federn zu erfassen. Bei der Farbmarkierung gibt es mehrere Verfahren welche hinsichtlich Arbeitsgeschwindigkeit, Dauerhaftigkeit der Markierung, sowie Kosten und technischer Aufwand beim Einbinden in die Linie bewertet werden müssen. Zuletzt soll noch ein sinnvolles System zur Sortierung der Federn entstehen. Dabei wird zwischen fertigen, erfolgreich geprüften Federn und solchen unterschieden, die bei einer der Prüfung durchgefallen sind. Abhängig ob ein Fehler nachgearbeitet werden kann oder das Produkt ausgesondert werden muss soll die Prüfanlage selbstständig verschiedene Behälter beschicken. Die Ergebnisse sind übersichtlich und vollständig in Diagrammen zu präsentieren, welche wiederum einen Teil des Lastenheftes darstellen.